

Irmgard Münch- Weinmann
Tel: 06232 / 41031

Eichenweg 13 a
Email: irmgard.muench-weinmann@t-online.de

67346 Speyer

- Stadträtin und stellvertretende Fraktionsvorsitzende-

[[Irmgard Münch- Weinmann Eichenweg 13 a 67346 Speyer](mailto:irmgard.muench-weinmann@t-online.de)]

An den Oberbürgermeister
Werner Schineller
über Stadtverwaltung per Email



67346 Speyer

Speyer, 5. Februar 2010

**Antrag „Soziales“ für die Stadtratssitzung am 25. 2. 2010
Netzwerk „Hilfen in besonderen Lebenslagen“- Runder Tisch -**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu nehmen:

Antrag:

Es soll ein **„Runder Tisch“** zum Thema **„Hilfen in besonderen Lebenslagen“** eingerichtet werden mit dem Augenmerk:

- Koordinierung zw. den unterschiedlichen Behörden
- Amtshilfe
- Unterstützung bei der Anspruchsumsetzung (Abklärung Zuständigkeit ALG I und ALG II, Kindergeld, Krankenversicherung, Wohngeld, notwendige Spenden etc.)
- Reduzierung von Armut
- Wertschätzung gegenüber den bedürftigen Menschen

Begründung:

Unser aller Ziel muss sein: „Teilhabe am städtischen Leben“ für alle in Speyer Wohnenden. Hier sind insbesondere Kinder und Jugendliche zu berücksichtigen, Unterstützung ist dringend notwendig.

Nach Rückmeldungen verschiedener Institutionen und Beratungsstellen sowie aus eigener Erfahrung durch meine Tätigkeit im Sozialdienst in der Justiz/ Bewährungshilfe ist es notwendig, dass die entsprechenden Stellen besser miteinander kooperieren - in erster Linie mit dem Ansatz, den betroffenen Menschen finanzielle Unterstützung zu gewähren und sie auf dem Weg zur selbstständigen Lebensführung zu begleiten.

Als mögliche Netzwerk- Einrichtungen könnten mitwirken:

- Sozialberatungsstellen (Caritas, Diakonie)
- FallmanagerInnen /Leitung der GfA und Agentur für Arbeit
- Familienkasse wg. Kindergeld und
- Wohnungsgesellschaften wg. Wohnraum
(GEWO bietet zum Beispiel. Menschen mit negativer Schufa keinen Wohnraum)
- Stadtwerke wg. Stromkosten bzw. Energieschuldenprävention
- Krankenversicherung
- RichterInnen des Sozialgerichts
- Stadtverwaltung Speyer (Bürgermeisterin, Wohngeldstelle, Wohnraumhilfe)
- Krankenversicherung
- Dt. Kinderschutzbund

Armut raubt jungen Menschen die Zukunft!

Ziel unserer Stadt sollte sein, die durch Mangel an Finanzen entstandene Benachteiligung annähernd auszugleichen und für diese Menschen Chancen zu entwickeln .

Mit freundlichen Grüßen von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Irmgard Münch-Weinmann
(Stadträtin und stellvertretende Fraktionsvorsitzende)

Eingang per E-Mail